

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 31. Juli 1849



Sitzungsprotokoll
des Gemeinde-Ausschusses Steyr am 31. Juli 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Ausschüsse Nutzinger, Stiegler, Plersch, Degnellner, Göppl, Reschauer, Heindl, Krenklmüller, Sonnleitner, Woisetschläger, Schwingenschuß, Gärber, Haratzmüller, Wittigschlager, Haller, Wickhoff, Redtenbacher, v. Jäger, Pfaffenberger, Gröswang, Vögerl.

Gegen das vorgelesene letzte Sitzungsprotokoll v. 27. Juli d.J. wurde keine Erinnerung vorgebracht.

I. Sektion

1640. Leopold Molterer bittet um Anweisung eines Brunneldes jährl. 12 xr CMZ aus der Concurrenzkasse für das Schulhaus in Aichet.
Zur Zahlung mit 30 xr CMZ aus der Concurrenzkasse.

1636. Landgerichtsdieners Katzenbeißer bittet um Anweisung des Reinigungsconto pr. 30 xr CMZ bfd. den Schübling Anton Sazey.
Zur Zahlung mit 30 xr CMZ aus der Concurrenzkasse.

II. Sektion

1639. Conto des Filipp Spiegl pr. 2 fl 44 xr CMZ für gelieferte 3 Stück Fensternetze in die gegenwärtige Benefiziatenwohnung auf dem Berge.
Der Stadtpfarrkirchamtsrechnungsführung zur Zahlung.

III. Sektion

1628. Kr. A. Curr. bfd. die Unterstützung der Invaliden des Mühl-, Hausruck-, Traun- und Innkreises.
Dem Conscr. Amte zur sogleichen Amtshandlung.

1597. Wagbesorger Josef Fellöcker bittet um eine Weisung wegen Zahlung eines Zinses des Hrn. Hammergewerken Pfeiffer in Spitzenbach für Eisen-Einsatz in der städt. Niederlage.
Ist hierüber dem H. Hammergewerken Pfeiffer bekannt zu geben, daß er gegen einen Pauschalbetrag von jährl. 20 fl CMZ seine Stahl- und Eisensorten in der städt. Wagniederlage einsetzen könne.

1601. Karl Tomitz um Auszahlung 3 fl 51 xr CMZ für gelieferte Kleidungsstücke bfd. den Sträfling Leop. Zeilinger.
Zur Zahlung aus der betreffenden Kasse, nachdem dieser Betrag bereits vom Landgerichte Schloß Steyr hieher gesendet wurde.

1609. Rechn. Revident überreicht im Entwurfe das Absolutorium über die Kammeramtsrechnung pro 1843.
Ist dieses Absolutorium auszufertigen und zur Unterschrift vorzulegen.

1645. Die Herren Ausschüsse Eysn, Sonnleitner und Vögerl bitten um Anweisung 15 fl 34 xr CMZ für ihre Reise zu H. Dr. Preuer in Linz in der Holz- und Kohlangelegenheit der Stadt Steyr.
Zur Zahlung aus der betreffenden Kasse.

IV. Sektion

1624. Herr Bauamtsverwalter Haratzmüller zeigt an, daß die Zimmerleute um den bedungenen Taglohn pr. 30 xr CMZ nicht mehr arbeiten wollen.

Wird hierüber bewilligt, daß den Zimmerleuten, welche auf Kosten der Stadtgemeinde arbeiten, bis auf weiteres anstatt tägl. 30 xr CMZ täglich 36 xr CMZ ausbezahlt werden.

1625. Herr Bauamtsverwalter Haratzmüller zeigt den Ankauf eines großen Lerchenstammes an. Werden die Herrn Ausschüsse Nutzinger und Wittigslager um die Besichtigung desselben ersucht.

1626. Derselbe zeigt den Ankauf von 100 Stück Gemeinläden und 30 Stück Lerchbaum-Streu an. Gleiche Erledigung.

1627. Derselbe zeigt den nöthigen Bedarf von Dach- und Mauerziegeln an.

Wird die bezeichneten Ziegelgattungen, um den billigsten Preis anzuschaffen.

1646. et 1647. 2 Wochenlisten pr. 5 fl 50 xr u. 33 fl 33 xr CMZ.

Dem Bauamte zur Zahlung.

1649. Herr Bauverwalter Haratzmüller zeigt den Ankauf eines lehrbaumeren Floßes an.

Werden die Herren Ausschüsse Nutzinger und Gröswang um die Besichtigung desselben ersucht.

1650. Derselbe zeigt an, daß die Feuerstiege im äußeren Ennsdorf einer Ausbesserung bedarf.

Wird der dießfällige Augenschein auf den 3. August d.J. angeordnet.

VI. Sektion

1604. Die Mild. V. F. Rechn. Führung überreicht die Krankenkostenrechnung für Johann Judendorfer pr. 22 fl 26 xr CMZ.

Wegen Einbringung dieser Kosten sich an die Herrschaft Schloß Steyr zu verwenden.

1605. do. do. bfd. den Heinrich Jäger pr. 5 fl 59 2/4 xr CMZ.

Da Heinrich Jäger als Maurergeselle bei H. Benninger in Arbeit stand, der M. V. F. aber stiftbriefmäßig verpflichtet ist, derlei kranke Gesellen unentgeltlich zu verpflegen, so sind diese Verpflegskosten wieder in Abschreibung zu bringen.

1613. Schr. des Magistrates in Betr. der Suspensposten aus der Mild. Vers. F. Rechnung pro 1846.

Wird hierüber eine coönnelle Verhandlung auf den 10. Aug. d.J. angeordnet.

1621. Kr. A. Dekr. wegen Aufnahme des syphilit. Michael Springer in eine Linzer Heilanstalt.

Zur Wissenschaft u. das beiliegende Armuthszeugnis einstweilen aufzubehalten.

1631. Friedrich Trini bittet um Verleihung einer Pfründe.

Wird den Bittsteller die erledigte Sondersiechenhauspfründe von tägl. 7 xr CMZ vom 1. Aug. d.J. angefangen verliehen.

1629. Schr. v. Coate Garsten mit 13 fl 30 2/4 xr CMZ Verpflegskosten für Katharina Reitmayr.

Die Quittung hierüber einzusenden.

1642. Herr Gemeinde-Ausschuß Vögerl um Anordnung eines Augenscheins wegen verschiedenen Reparaturen im Sondersiechenhause.

Wird der Augenschein hierüber auf den 1. Aug. d.J. angeordnet.

1651. Kranken-Nationale des Anton Schosser.
Aufzubehalten.

1652. Kranken-Nationale des Mich. Springer.
Aufzubehalten.

1653. do. der Eva Kaltenbäck.
do.

1654. Anzeige des H. Spitalarztes Dr. v. König, daß Josef Dirninger wegen seines ungestümen und gefährlichen Betragens anderweitig unterzubringen sei.
Nachdem die Ehegattin des Josef Dirninger erklärte, selben in eigene Pflege übernehmen zu wollen, und sich derselbe bereits bei ihr befindet, lediglich aufzubehalten.

1656. Prot. mit Barbara Dirninger um Verleihung der erledigten Bürgerspitalspfründe an ihren Ehemann Josef Dirninger.
Wird die durch den Tod der Theresia Fröhlich erledigte Bürgerspitalspfründe von tägl. 10 xr CMZ dem Josef Dirninger für die Dauer seiner Krankheit und Erwerbsunfähigkeit vom 30. Juli d.J. angefangen verliehen.

Haydinger
Gärber
Haratzmüller
Wittigschlager
Nutzinger
Plersch
Degnellner
Göppl
Anton Heindl
Schwingenschuß
Sonnleitner
J. Krenkmüller
A. Vogel.
Gröswang
Jäger
Redtenbacher
Wickhoff
Anton Haller